

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

357 (27.12.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 357.

Freitag den 27. Dezember

1844.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Zaren hiemit aufgefordert:

An Bartholomäus in Frankfurt (rekommantirt) — An Fahrer in Sießen. — An Antentrieth in Breiten — An Schöbler in Schwann. — An Rosenthal in Ladenburg. — An Rosenthal in Ladenburg. — An Hughes in München. — An Kuerzer in Colmar. — An Lauer in Colmar. — An Neumann in Rheydt. — An Aubrey in Grafenstadt. — An Stämpfel in Mülhausen. — An Blum in Durlach. — An Schneider in Durlach. — An Eva in Herzheim. — An Schneider in Siegen. — An Schulteis in Waldshut. — An Horst in Niederschopfheim. — An Kubn in Unterwittighausen. — An Meyer in Winterthur. — An Link in Gandel. — An Meyer in Hamburg. — An Hauser in Renchen. — An Pantall in Rheinböllerhütte. — An Kammerer in Hockenheim. — An Kinzinger in Losheim. — An das Bürgermeisterramt in Kappelrodeck. — An Volkert in Waghäusel. — An Katisbonne in Besancon. — An Mons in Paris. — An Weracl in Augsburg. — An Fabel in Augsburg. — An Stuhl in Offenburg. — An Daniel in Ettlingen. — An Hafnermeister in Schopfheim. — An Boserer in Sulzfeld. — An Schröder in Wald. — An Hücher in Rippenheimweiler. — An Trier in Bürgel. — An Trier in Bürgel. — An Högl in Rödelsheim. — An Engel in Ammshausen. — An Essig in Pforzheim. — An Zangmeister in Basel. — An Dbergfell in Bruchsal. — An Waltenberger in Freiburg. — An Vogel in Zürich. — An Böhm in Offenburg. — An Schwahn in Frankfurt. — An Kuhn in Frankfurt. — An Metzger in Frankfurt. — An Beck in Frankfurt. — An Schabitz in Basel. — An Britsch in Stein. — An Wingerter in Ludwigsau. — An Heer in Rothhaus. — An Schmidt in Langenalb. — An Bäuerle in Freiburg. — An Diehm in Kastatt. — An Mayer in Kastatt. — An Müller in Heidelberg. — An Jmlin in Straßburg. — An Hirschreich in Straßburg. — An Dünkelspiel in Mannheim. — An Giespert in Mannheim. — An Guerpont in Mannheim. — An Guerpont in Mannheim. — An Schmidt in Mannheim. — An Bensheimer in Mannheim. — An Maisch in Darlanden. — An Maisch in Darlanden. — An das Bürgermeisterramt in Darlanden. — An Jung in Mainz. — An Lindner in Mainz. — An Haut in Leopoldshafen. — An Kuenzer in Gottesau. — An Blattfelder in Karlsruhe. — An Schneider in Karlsruhe. — An Wormser in Karlsruhe. — An Höschle in Karlsruhe.

Karlsruhe den 24. Dezember 1844.

Großherzogliches Oberpostamt
v. Kleudgen.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Nachdem mehrjährige Erfahrung gezeigt hat, daß eine völlig öffentliche Weihnachts-Bescheerung an die Kinder der Anstalt in der Ausführung großen Schwierigkeiten unterliegt: so haben wir uns genöthigt gesehen, die diesjährige Bescheerung in das Lokal der Anstalt selbst, innerer Zirkel No. 8. parterre, zu verlegen und laden andurch die freundlichen Geber, deren Spenden den Kindern dieses Fest ermöglicht haben, ergehenst ein, auf Samstag den 28. d. Abends 4 Uhr und Sonntag den 29. d. zur gleichen Stunde daselbst der Bescheerung anzuwohnen zu wollen. Zugleich können wir nicht umhin, für die der Anstalt auch bei dieser Gelegenheit thätig bewiesene Liebe unsern innigen Dank schließlich nochmals zu bezeugen, und empfehlen dieselbe mit ihren Bedürfnissen auch fernerhin dem Wohlwollen der Kinderfreunde.

Karlsruhe den 24. Dezember 1844.

Das Comité.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) Wagenhof. [Rindviehversteigerung.] Dienstag den 31. d. M. Nachmittags 2 Uhr werden auf dem Gute Wagenhof bei Durlach zwei Mastochsen und sieben fette Rinder öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Wagenhof den 26. Dezember 1844.

Die Verwaltung.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In No. 20. des vordern Zirkels im 3. Stock ist auf den 1. Januar ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

In der neuen Hirschstraße No. 23. ist der untere und obere Stock zu vermieten, jedes Logis besteht in 5 Zimmern nebst Altkof und 2 Mansardenzimmern, Küche, Keller, Holzremies, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher, nach Verlangen kann auch Antheil am Gärtchen dazu gegeben und beide auf den 23. April bezogen werden.

Lange Straße No. 83. ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 tapeziert und verrohrt sind nebst heizbarem Altkof, Küche, Speisekammer, Holzplatz und Keller, und kann dieses Logis so gleich oder auf den 23ten Januar bezogen werden. Das Nähere zu erfragen alte Herrenstraße No. 14. eine Etage hoch.

Zähringerstraße No. 44. ist auf den 1. Januar ein heizbares möblirtes Mansardenzimmer zu vermieten.

Auf den 23. April k. J. ist in der Zähringerstraße No. 42. der untere Stock, bestehend in vier Zimmern nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten, auch kann Stallung zu einem Pferd dazu gegeben werden. Näheres Zähringerstraße No. 44. zu erfragen.

Vordern Zirkel No. 7. ist im zweiten Stock eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und den übrigen Erfordernissen, auf den 23. April zu beziehen. Näheres daselbst im 3. Stock.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch] In ein hiesiges Handlungshaus wird ein Hausknecht gesucht, der gute Zeugnisse hat und gleich eintreten könnte.

(1) [Verlornes.] Am 25. Dezember ist zwischen Karlsruhe und Mühlburg ein Armband von verschiedenfarbigen Kugeln verloren worden. Wer dasselbe in No. 88. der Stephaniensstraße abgibt, erhält eine gute Besohnung.

(1) [Verkaufsanzeige.] In No. 72. der Zähringerstraße ist im zweiten Stock zu verkaufen: ein Schreibpult, ein Weißzeugkasten und ein Bettschrank mit Schublade.

Les sieurs **Giraud & Comp.** fleuristes, passant en cette ville, ont l'honneur de faire assavoir à Mrs. les amateurs qu'ils sont arrivés avec un grand assortiment de plantes nouvelles d'agrément, de rosiers & d'arbres à fruits de toute espèce, d'oignons etc.; ils ne sont ici qu'en passage. Les messieurs qui voudront les honorer de leur visite, peuvent être assurés d'avoir la vue satisfaite, surtout quant à la bonne tenue des plantes empotées. Leur magasin est dans la grande rue No. 50.

Privat-Bekanntmachungen.

Von den so schnell bei mir vergriffenen u. in den letzten Tagen so häufig begehrten **Nürnberger Lebkuchen** ist so eben noch eine Parthie in frischer Waare eingetroffen, was ich hiermit anzeige.

Conradin Haagel,
dem Museum gegenüber.

Alten Arac, Rum de Jamaica, alten Cognac & Kirschenwasser, Ananas, Punschessenz, Rum & Arac Punschessenz, holl. Anisette & Curaçao, Liqueur de Cumin, Pfeffermünz, Calmus, Creme de Vanille, Persico de Tourin, Marachino de Zara, Parfait d'Amour, roth und weißes Mannheimer Wasser, feinen Pecco-, Perl- u. Haysanthee, feine Gewürze, schöne Drangen und Zitronen.

Karl Ph. Ernst.

Linirte und paginirte Einschreibbücher sind in großer Auswahl vorrätzig, und werden nach jeder beliebigen Bestellung, auf das schnellste und dauerhafteste angefertigt.

W. Schulz, Buchbinder,
alte Waldstraße No. 31.

Zu billigen Preisen empfehle ich nachstehende frische Gewürze von feinsten Qualität:

Anis, ital. Cardamomen mit & ohne Schaaalen, Fenchel, Ingber weißer, Ingber eingemachter bengalischer in Originaltöpfen, Kümmel, Muscatblüthe, Muscatnüsse, Nelken amboyna, Pfeffer weißer und schwarzer, Piemont engl. Saffran neuer gasinois, Sternanies, Vanille cryst., Chines-java- & Zeylonzimmet.

J. Moog, Materialist.

Beste Refar- und Moselzwetschen per Pf. 6 kr. frische Feigen per Pf. 20 kr. frisches Johannisbrod per Pf. 12 kr. bei

J. Moog.

Neue süße Provencer-Mandeln mit und ohne Schaaalen, neue große und kleine Rosinen, Citronat und Pomeranzenschaaalen billigt bei

Conradin Haagel,
dem Museum gegenüber

Unterzeichneter hat die bei der Deconomie Scheibenhardt durch die dort aufgestellten Schweizer-Kühe sich ergebende Milch zum Wiederverkauf übernommen. Durch reine und pünktliche Ablieferung, welche mit dem 1. Januar k. J. morgens beginnt, werde ich mich zu empfehlen suchen. Zur Erleichterung allenfalliger Bestellungen nehmen die Thierwarte auf dem Ettlinger- u. Ludwigs Thor Adressen für mich an, so wie solche in meiner Wohnung, Zähringerstraße No. 17. gemacht werden können, wo nach dem 1. Januar auch gestandene Milch zu haben ist.

Maier.

Eintracht.

Dienstag den 31. Dezember Kränzchen. Anfang 7 Uhr Ende 1 Uhr.

Das Comite.

Mittheilungen

aus dem Staats- und Regierungsblatt.

(Beschluss von Seite 1597.)

VI. Militärdienstnachrichten. Durch höchste Order vom 4. November d. J. haben in dem großh. Armeekorps folgende Veränderungen statt gefunden. Befördert wurden: die Oberleutnante **Baumgartner** im 1. Infanterieregiment unter Verlegung zum Leibinfanterieregiment, von **Fabert** im Kriegsministerium, **Hoffmann**, Kommandeur des 4ten Infanterieregiments und von **Roggenbach**, Kommandeur des 2ten Dragonerregiments, zu Obersten; die Majore **Baier** im 4. Infanterieregiment und v. **Stöckern** im Dragonerregiment Großherzog zu Oberleutnanten; die Hauptmänner von **Friedeburg** im Leibinfanterieregiment unter Verlegung zum 1. Infanterieregiment, **Lebrun** im 1. Infanterieregiment unter Verlegung zum 3ten Infanterieregiment, von **Theobald**, Artillerie-Ausrüstungsdirektor der Bundesfestung Rastatt, zu Majoren; die Oberleutnante **Heusch** bei der Ingenieursektion des General-Quartiermeisterstabs, von **Fischer** im 4ten Infanterieregiment, von **Hundbiss** im 2. Infanterieregiment, von **Williez** im 4. Infanterieregiment unter Verlegung zum 3. Infanterieregiment, **Keller** im Leibinfanterieregiment u. **Keller** im 1. Infanterieregiment zu Hauptmännern; die Oberleutnante von **Kleudgen** im 2. Dragonerregiment und von **Laroché** im Dragonerregiment Großherzog zu Rittmeistern; die Leutnante **Castorff** im 3. Infanterieregiment, **Friedrich Sachs** im Leibinfanterieregiment, von **Stern** im 4ten Infanterieregiment, **Mersy** im 3. Infanterieregiment, **Hafenstab** im 2. Infanterieregiment unter Verlegung zum 1. Infanterieregiment, **Stengel** im Leibinfanterieregiment, von **Degenfeld** im 1. Dragonerregiment,

von Adelsheim im 2. Dragonerregiment, von Freidorf in der Artilleriebrigade, von Rhoun in der Artilleriebrigade zu Oberleutnanten; durch allerhöchste Order von gleichem Tage wurde der Obersteutnant und Kommandeur der Gendarmen von Kenz zum Obersten befördert. Versetzt wurden: der Obersteutnant v. Röder von dem General-Quartiermeisterstab zum 2. Infanterieregiment unter Ernennung zum Kommandeur dieses Regiments; der Obersteutnant Le Beau vom 2. zum 1. Infanterieregiment, der Major v. Klock vom 3. zum 2. Infanterieregiment, die Hauptmänner Kagh vom Leibinfanterieregiment zum 1. Infanterieregiment, von Beck vom Leibinfanterieregiment zum 1ten Infanterieregiment, von Böcklin vom 4. zum Leibinfanterieregiment, De Lorme vom 2. zum Leibinfanterieregiment, von Kenz vom 3. Infanterieregiment zum General-Quartiermeisterstab, von Kagenek vom 1ten zum Leibinfanterieregiment, der Oberleutnant v. Peterzell vom Leibinfanterieregiment zum 1. Infanterieregiment. Pensionirt wurde durch allerhöchste Order vom 4. November d. J. der Oberst und Kommandeur des 2. Infanterieregiments Glosmann wegen Kränklichkeit, mit der Erlaubniß zum Ertragen der Uniform der Suite der Infanterie. VII. Civildienstaehrliche: Se. König. Hoheit der Großherzog haben allergnädigst geruht: Allerhöchst Ihrem geheimen Kabinetsekretär Regierungsrath Frey den Charakter und Rang eines geheimen Hofraths zu verleihen; dem Domänenverwalter Finanzrath Beuter in Thiengen die erledigte Domänenverwaltung Konstanz zu übertragen; den Domänenverwalter Fleiner in Ettenheim auf die erledigte Domänenverwaltung Kenzingen, und den Domänenverwalter Krenkel in Säckingen auf die Domänenverwaltung Thiengen zu versetzen; ferner den Vorstand der vormalsigen Domänenverwaltung Giffenheim, Domänenverwalter Frisch zum Domänenverwalter in Säckingen zu ernennen; dem Professor Dr. Arnold zu Freiburg die nachgesuchte Entlassung aus dem großh. Staatsdienst zu ertheilen; die katholische Pfarrei Nordrach, Amts Gengenbach, dem landesherrlichen Dekan und Schulviscator Pfarrer Mathäus Walsler in Frickingen, Amts Hellingen, und die evangel. Pfarrei Schönau dem Diakonus Karl Wilhelm Ernst v. Unterdwisheim zu übertragen. — Von 21 Kameralandidaten, welche sich der im Oktober d. J. statt gehaltenen vorläufigen Staatsprüfung unterzogen haben, sind nachstehende 17 unter die Zahl der Kameralpraktikanten aufgenommen worden: Herrmann Poppen von Frei-

burg, Emil Kilian von Pforzheim, Karl Friedrich Mays von Heidelberg, Joseph Beck von Freiburg, Ernst Birrmann von Emmendingen, Karl Baumann von Singheim, Amand Bögg von Renchen, Franz Anton Glas von Bruchsal, Ludwig Grossmann von Heidelberg, Friedrich Lichtenfels von Bruchsal, Heinrich Schupp von Obergimpern, Tobias Gesell von Bruchsal, Karl Wagner von Heidelberg, Friedr. Arenz von Ettlingen, Wilhelm Wittmer v. Rastatt, Karl Bauer von Bruchsal, Johann Durter von Donaueschingen. — Im Spätjahr 1844 sind von der Sanitätskommission 10 Kandidaten der Medicin, 13 Kandidaten der Chirurgie und 9 Kandidaten der Geburtshilfe zur Staatsprüfung zugelassen worden. Von diesen haben 8 Kandidaten der Medicin, 12 Kandidaten der Chirurgie und 7 Kandidaten der Geburtshilfe Licenz erhalten, und zwar in nachfolgender Ordnung: a) zur Ausübung der innern Heilkunde: Hubert Luschka von Meersburg, Rudolph Welcker von Freiburg, Herrmann Müller von Rastatt, Valentin Schmidt von Rast, Julius Hensler von Freiburg, Konrad Haas von Forbach, Karl Senn von Randern, Franz Joseph Herr von Urloffen; b) zur Ausübung der Chirurgie: Hubert Luschka von Meersburg, Rudolph Welcker von Freiburg, Herrmann Müller v. Rastatt, August Klopfer, praktischer Arzt in Weiterdingen, Joseph Trischler, praktischer Arzt in Stotterthal, Valentin Schmidt von Rast, Julius Hensler von Freiburg, Albert Herrmann, prakt. Arzt in Karlsruhe, Dr. Karl Georg Langsdorf in Neckarbischofsheim, Anton Steiger, prakt. Arzt in Mittelschaffenz, Josef Ill von Steiflingen, Gallus Maier von Bräunlingen; c) zur Ausübung der Geburtshilfe: Hubert Luschka von Meersburg, Rudolph Welcker v. Freiburg, Herrmann Müller von Rastatt, Dr. Karl Georg Langsdorf in Neckarbischofsheim, Simon Flehinger, prakt. Arzt in Langensteinbach, Julius Hensler von Freiburg, Joseph Ill von Steiflingen. Gestorben sind: am 4. September d. J. der pensionirte Physikus Dr. Maier in Baden, am 14. September der pens. Generalpostkassier von Reinöhl in Karlsruhe, am 7. Oktober der pens. geheime Finanzrath Delenheinz in Karlsruhe, am 1. November der Hauptmann Speck im 3. Infanterie-Regiment in Rastatt, am 18. November der pens. Rittmeister Graf v. Sponck in Karlsruhe, am 30. November der pens. geheime Referendar von Lamezan in Mannheim, am 6ten Dezember der pens. Hofgerichtsrath Kaiser in Konstanz.

Fastnacht



1845.

Samstag den 28. d.

Erste allgemeine Narren-Versammlung.

Anfang 7 Uhr. Local im Promenadehaus.

Mitglied kann werden Jedermann, welcher

- eine Schellenkappe besitzt,
- diesjenige Selbstständigkeit, welche das Verfügungsrecht über einen Hauschlüssel umschließt,
- eine Stempelkarte von 1 fl. 30 kr. erlegt.

Das Departement der närrischen Angelegenheiten.

Eine weiter so eben noch eingetroffene Sendung vorzüglicher, großer doppelter Theaterperspective und Vornetten, von neuester und ausgezeichnetster Art, von einem der ersten Optiker, kann ich zu Geschenken und Andenken, so wie noch andere schöne Gegenstände bestens empfehlen.

Friedr. Eccard,
Hof-Mechanikus.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Bender, Kfm. v. Strassburg. Hr. Rothmann, Part. von Landau.

Im Englischen Hof. Hr. Wallerstein, Kfm. von Wien. Hr. Wurster, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Huntington, Rent. aus England. Hr. Eisenlohr, Part. von Mannheim. Hr. Müller, Part. daher. Hr. Meline, Advokat von Schleissstadt. Hr. Schaller, Gutsbesitzer mit Tochter von Miltfeld. Hr. Sanson, Kfm. von Paris.

Im Erbprinzen. Hr. Mayländer, Part. v. Mainz. Hr. Daubner, Kfm. von Berlin. Hr. v. Müller, Part. von Mainz.

Im Geist. Hr. Bühler, Hdm. von Weiler. Hr. Buchhammer, Kfm. v. Strassburg. Hr. Schleyer, Part. von Wertheim. Hr. Obergefell u. Hr. Schmieber, Pdtst. von Weiler. Hr. Wähler, Hdm. v. St. Georgen.

Im goldenen Adler. Hr. Umrath v. Bachzimer, Hr. Geropp, Kfm. von Gernsbach. Hr. Desterlin, Maschinist v. Offenburg.

Im goldenen Hirsch. Hr. Schäfer, Stud. von Rastadt. Hr. Blum, Hdm. v. Herisriedt. Hr. Braun u. Hr. Wirth von Waghäusel. Hr. Eßfirt, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Vogt von Achern.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Sanitz, Rent. von Schwerin. Fchr. von Lauter, Rent. von München. Hr. Helfrich, Kfm. v. Ulm. Hr. Kobelt, Professor v. Freiburg. Hr. Dehauer, Propr. v. Lyon. Hr. Baron v. Diepenbrock, Rent. v. Mainz. Hr. Kaiser, Kfm. von München. Hr. Baren, Rent. v. Amsterdam. Hr. Gerber, Kfm. v. Bern. Hr. Sommer, Kfm. von Cassel. Hr. Pellit, Rent. von Rouen. Hr. Schell, Kfm. von Obergimberg. Hr. Wirsing, Kaufm. von Bruchsal. Hr. Facki, Kfm. aus Macedonien.

Im goldenen Ochsen. Hr. Schwelling, Kfm. v. Ronsdorf. Hr. Reh, Actuar v. Pforzheim. Hr. Grauser, Professor daher. Hr. Leof, Kaufm. v. Mannheim.

Im goldenen Schwan. Hr. Wegger, Hdm. von Wachingen. Hr. Gebr. Lemle, Handlst. v. Rülzheim. Hr. David, Kfm. von Diersburg. Hr. Simon, Hdm. v. Lambsheim. Hr. Holz, Hdm. v. Bruchsal. Hr. Götter, Hdm. von Christedt.

In der goldenen Waag. Hr. Grifler von Calw. Hr. Norberg, Comis von Strassburg. Hr. Schmidt von Münzesheim.

Im grünen Baum. Hr. Schick, Kfm. v. Durlach. Im König von England. Hr. Kreppele v. Haslach. Hr. Oberle von Offenburg. Hr. Zeitvogel v. Oberkirch. Hr. Lehmann von Kreuznach.

Im Hartzer Hof. Hr. Bisfinger, Partik. von Mannheim. Hr. Wäfel, Resident v. Gernsbach. Herr Kouselis, Kfm. v. Strassburg.

Im Prin; Friedrich von Baden. Hr. Mosch, Apotheker von Stodach. Hr. Maier, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Springmann v. Baden. Hr. Heyl, Kfm. v. Hanau.

Hr. Ettlinger, Kfm. von Mannheim. Hr. Fischer, Kfm. von Konstanz. Hr. Bairer, Dr. daher. Hr. Blumenstock, Kfm. v. Lüdenscheid. Hr. Schluter, Kfm. v. Mannheim. Hr. Thone, Part. v. Strassburg.

Im Rheinischen Hof. Hr. Amrhein, Hdm. von Lahr. Hr. Desch, Kfm. v. Frammersbach.

Im Ritter. Hr. Gebr. Girard, Kunstgärtner v. Paris. Hr. Zure u. Hr. Garbent, Kunstgärtner daher. Hr. Köhler von Gmünd. Hr. Rapp, Fabrik. und Hr. Rogeat, Ingenieur v. Lyon.

Im römischen Kaiser. Hr. Braumann, Förster v. Ansbach. Hr. Kleinmann, Part. mit Gattin v. Zürich. Hr. Rudhardt, Professor v. Jena. Hr. Proff, Kaufm. v. Leipzig. Hr. Hespeler, Pfarrer v. Dünkichen. Hr. Gerton, Propr. v. Neuschatel. Hr. Moreaur, Gutsbesitzer v. Chambery. Hr. Wiegler, Partik. v. Oberkirch.

Im rothen Haus. Hr. Haug, Part. v. Pforzheim. Hr. Vär, Kfm. von Marktloof. Hr. Gehring, Stud. daher. Hr. Thurnher, Theolog von Ebringen. Hr. Baader, Kfm. von Danzig. Hr. Deboit, Part. von La Chaux de Fonds. Hr. Baumann, Part. v. Kehl. Hr. Glaser, Fabrik. v. Wiesloch. Hr. Kammerer, Part. von Oberkirch. Hr. Groß, Kapitän von Strassburg. Herr Haase, Part. v. Waghäusel. Hr. Lang, Kfm. v. Freiburg. Hr. Beauval, Valetmeister von Mannheim. Hr. Hoffmann, Part. v. Zürich. Hr. Cleve, Part. von Paris. Fchr. v. Sack v. München. Hr. Keller, Kfm. v. Mannheim. Hr. Wagner mit Gattin von Mülheim. Herr Patwitsch mit Fam. v. Hamburg.

Im Waldhorn. Hr. Waldner, Akademiker v. Strassburg. Hr. Weisburger von Freiburg.

Im Zehring Hof. Hr. Burger, Lehrer von Zweibrücken. Hr. Partfeld, Kfm. v. Seegwig. Hr. Hofzumahaus, Kfm. von Amsterdam. Hr. Morris, Kfm. v. Glasgow. Hr. Keller, Kfm. v. Remscheidt. Hr. Lind, Kfm. v. Strassburg. Hr. Pfunder, Kfm. v. Leipzig. Dlle. Kelly, Sängerin von Darmstadt. Hr. Lenhard, Notar von Heidelberg. Hr. Spuld v. Stuttgart. Hr. Meier, Kfm. v. Löffnitz. Hr. Schmidt v. Pforzheim. Hr. Rohlmann, Kfm. v. Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Frau Oberamtman Diez: Hr. Diez, Ingenieurpractik. v. Freiburg. — Bei Hr. Hauptmann v. Faber: Fräul. Steinwag von Heidelberg. — Bei Frau Pfarrer Gentner: Frau Oberamtman Wundt mit Fam. v. Heidelberg. — Bei Hr. Oberlehrer Beeber: Herr Beeber, Cam. Prakt. v. Heidelberg. — Bei Hr. S. A. Wallerstein: Hr. L. Neumann v. Kochendorf. — Bei Hr. J. Beyerhöner: Hr. Wollschläger, Student v. Heidelberg. — Bei Hr. Hofmusikus Baumann: Hr. Rein v. Ludwigsburg. — Bei Hr. Seifensieder Soder: Hr. Soder, Maler v. Heidelberg. — Bei Hr. Eisenhändler Bühler: Hr. Mayer v. Leimersheim. — Bei Hr. A. W. Ettlinger: Hr. Ettlinger, Kfm. v. Mannheim. — Bei Hr. Hdm. Schweizer: Dlle. Neugaf u. Dlle. Normann von Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.